

ReachOut to the 'Left-Behind' (03/2022 – 02/2024)

Bildungsberatung für Berufstätige aus benachteiligten Milieus

„Westliche Gesellschaften“ driften auseinander. Mit zunehmender Ungleichheit wächst die Sphäre des s.g. benachteiligten Milieus. Viele Einflüsse, wie die Digitalisierung (Digitale Kompetenz, Informationskompetenz...), Polarisierung des Arbeitsmarktes (zunehmende Arbeitsarmut, neue Arten von prekärer Arbeit...) und Immigration, fördern diese Entwicklung. In der Bekämpfung von wachsender Ungleichheit in der Gesellschaft spielt Bildung eine wichtige Rolle. Allerdings ist Bildung auch ein zentraler Distinktionsmechanismus in der modernen Gesellschaft und nicht zuletzt daher nicht gleichermaßen für alle zugänglich. Besonders für die benachteiligten Milieus der s.g. ‚Left-Behind‘ (dt.: die Zurückgelassenen) – fehlt es an niederschweligen Bildungsangeboten und weiterführenden Ausbildungen.

- **ReachOut zielt darauf ab**, die Nachfrage und die Inanspruchnahme von Erwachsenenbildung durch effektive Aufschließungs-, Beratungs-, und Motivationsstrategien zu steigern.
- **ReachOut fokussiert** auf die Bedürfnisse von Erwerbstätigen im Haupterwerbssalter in instabilen Erwerbsformen (z.B. fragmentiert, prekär, gering entlohnt, geringfügig beschäftigt), mit wenig Zugang/ Affinität zu formaler Bildung und Beratung, und teilweise mit Migrationshintergrund.
- **ReachOut untersucht** die Anschlussfähigkeit von Bildungsberatung an die Lebensrealität der Kund*innen und analysiert, wie Habitus-Sensitivität in Beratungsangeboten unterstützt werden kann.
- **ReachOut richtet sich an** Bildungsberater*innen und ihre Organisationen.
- **ReachOut veröffentlicht** drei Projektergebnisse für die Verwendung durch Bildungsberater*innen und andere Stakeholder:

<p>Länderberichte 'Habituissensitive Beratung für benachteiligte Milieus'</p> <p>Präsentiert: gute, angewandte Praktiken und Ansätze</p> <p>Okt. 2022</p>	<p>Handbuch zum Selbststudium 'Erfahrungen und Fallstudien aus der Arbeit mit Personen aus dem benachteiligten Milieu'</p> <p>Präsentiert: Theorie, Fallstudien, Erfahrungsberichte, Leitlinien</p> <p>Juli 2023</p>	<p>Policy Paper 'Habituissensitive Beratung – Empfehlungen für politische Entscheidungsträger*innen'</p> <p>Präsentiert: Briefing für Stakeholder</p> <p>Feb. 2024</p>
--	---	---

- **ReachOut basiert** auf der Zusammenarbeit eines erfahrenen internationalen Konsortiums:

<p>ösb Österreich, (Projektleitung) ÖSB Social Innovation gemeinnützige GmbH</p> <p></p> <p>Rudolf Götz rudolf.goezt@oesb-socialinnovation.at</p>	<p>RILSA Tschechische Republik Výzkumný ústav práce a sociálních věcí</p> <p></p> <p>Jana Vaňová jana.vanova@vupsv.cz</p>	<p>bbb Deutschland Büro für berufliche Bildungsplanung, Klein & Zisenis GbR</p> <p></p> <p>Rosemarie Klein klein@bbbklein.de</p>	<p>SIAE Slovenien Andragoški center Republike Slovenije</p> <p></p> <p>Tanja Vilic Klenovsek tanja.vilic.klenovsek@acs.si</p>
---	---	--	---

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.